

# Gesucht wird...

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **116 (1990)**

Heft 40

PDF erstellt am: **10.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

LUFTSEILBAHN  
**Chäserugg**  
UNTERWASSER

Ein Erlebnis täglich bis 4. November!

**Aufgegabelt**

Zu Jürg Laederachs neuem Roman «Emanuel. Wörterbuch des hingerissenen Flaneurs» schrieb Hermann Wallmann in der *BaZ*: «Die konstitutionelle & konstitutive Unlesbarkeit dieses grimmigen Wörterbuchs, dessen Untertitel die kontrafaktisch kleingedruckte Klausel seiner sarkastischen Gattungsbezeichnung darstellt, hat ihr Komplement in der Hi(r)ngerissenheit des Nachschlägers, dem plötzlich beifällt, dass der Genitiv von Flaneur a.a.O. nicht nur den Autor und dessen mal tot, mal lebendig dekonstruiertes Alterego einschliesst, sondern eben auch den rheinländischen Bibliomaniak, den mit wachsendem Wort-Schatz Ahnung wie Gewissheit beschleichen, dass hier jemand eine südpolar unpopuläre Literaturpolitik auf seine Überdruckfahrten geschrieben hat...»

*Gesucht wird ...*

Die gewandelte Schriftstellerin, nach deren Name auf Seite 50 gefragt wird, ist

**Christa Wolf (geb. 1929).**

**SCHACH**

**Auflösung von Seite 50:** Der «Schock» hiess. **1. D<sub>x</sub>h6+!!** und Short kapitulierte. Die erzwungene Folge wäre 1. ... g<sub>x</sub>h6 2. Th<sub>x</sub>h6 matt oder 1. ... Kg8 2. D<sub>x</sub>g7 matt.

**Auflösung und Gewinner Goldvreneli-Preisrätsel Nebelspalter Nr. 37/90**

**Lösung:**  
Wahrheit ist das Herz der Moral.

Je 1 Goldvreneli haben gewonnen:  
Giovanni Landtwing,  
6644 Orselina, und  
Elsbeth Isenegger,  
9230 Flawil

Wir gratulieren den Gewinnern und wünschen weiterhin frohe Stunden mit dem Nebelspalter.

**Ungleichungen**

Als erfahrener Moderator meint Bernard Thurnheer: «Unterhaltung zu machen ist das Schwierigste, was es gibt, und Unterhaltung zu kritisieren das Leichteste.»

Boris

**Apropos Fortschritt**

Der steigende Verbrauch von Tiefkühlprodukten im privaten Haushalt geht darauf zurück, dass immer mehr Mikrowellengeräte zum raschen Auftauen und Zubereiten verfügbar sind. (Der Magensaft ist auch nicht mehr der alte) ...

pin

**Randbemerkung**

Dem Glücklichen schlägt keine Stunde, die Swatch «vertickt» jede Sekunde.

jm

**STICHWORT**

Schreiben:  
Sich ständig an einen Text herantasten, ohne ihn je zu erreichen.

pin

**Gleichungen**

Auch in der Innerschweiz gilt, laut *Luzerner Tagblatt*: «Es gibt Männer mit (femininem) Einfühlungsvermögen und Frauen mit (männlicher) Durchschlagskraft.»

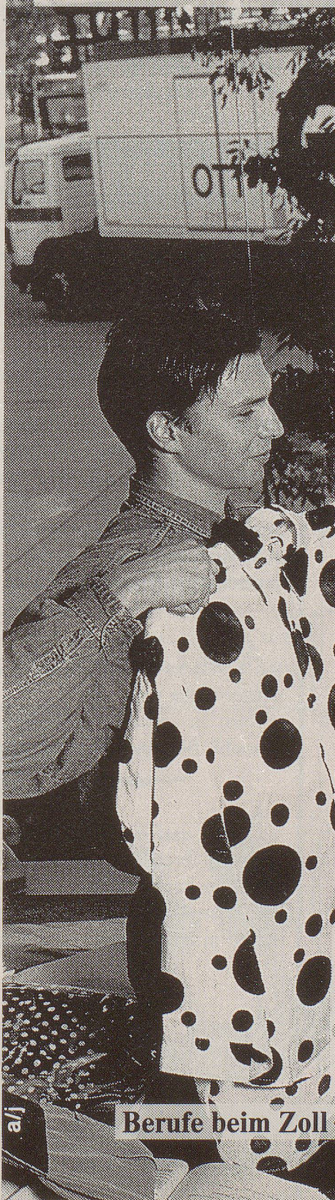
Boris

**Hört, hört**

In der *Basler Zeitung* war zu erfahren: «Nicht nur die Hochsprachen verlieren zusehends ihren ursprünglichen Sound, auch das gute alte Schweizerdeutsch ist nicht mehr so duftig wie früher ...»

oh

**EIN BERUF, DER IHNEN GUT STEHEN KÖNNTE.**



Zollbeamtinnen und Zollbeamte wissen fast alles über Kleider. Und das meiste über Marmor, Stein und Eisen. Und vieles über falsche Pelze und echte Orientteppiche. Denn jede Ware, die aus irgendeinem Land der Erde zu uns kommt, wird von Zollbeamtinnen und -beamten überprüft, eingestuft und manchmal genau untersucht. Das ist nicht immer einfach.

Zu den Voraussetzungen für diesen Beruf gehören eine gute Allgemeinbildung und Fremdsprachenkenntnisse. Gefällt Ihnen zudem der tägliche Kontakt zu Menschen aus aller Welt, schätzen es aber, dabei vorwiegend im Büro zu arbeiten? Dann könnte dieser Beruf wirklich gut zu Ihnen passen. Neugierig? Und zwischen 18 und 28 Jahre jung? Dann nichts wie los, Coupon ausschneiden und an die Eidg. Oberzolldirektion, 3003 Bern senden. Sie erhalten rasch und unverbindlich detaillierte Informationen.

**ZOLL  
DOUANE  
DOGANA**

**Berufe beim Zoll - grenzenlos interessant**

**C O U P O N**

Name: \_\_\_\_\_  
Vorname: \_\_\_\_\_  
Strasse: \_\_\_\_\_  
PLZ/Ort: \_\_\_\_\_